

GEMEINDEWERKE DEIZISAU

Wirtschaftsplan 2026

Gemeinde Deizisau

Landkreis Esslingen



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Wirtschaftsplan	5
Vorbericht	7
Gemeindewerke Deizisau	13
Erfolgsplan	14
Liquiditätsplan	15
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	17
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	18
Betriebszweig Wasserversorgung	21
Erfolgsplan	23
Liquiditätsplan	25
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	27
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	28
Betriebszweig Freibad	31
Erfolgsplan	33
Liquiditätsplan	35
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	37
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	38
Anlagen zum Wirtschaftsplan	39
Anlage 1 - Stellenplan	41
Anlage 2 – Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	42
Anlage 3 – Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	43
Finanzplanung	45
Finanzplan – Erfolgsplan Gemeindewerke Deizisau	47
Finanzplan – Liquiditätsplan Gemeindewerke Deizisau	48
Finanzplan – Erfolgsplan Wasserversorgung	51
Finanzplan – Liquiditätsplan Wasserversorgung	53
Finanzplan – Erfolgsplan Freibad	56
Finanzplan – Liquiditätsplan Freibad	58



WIRTSCHAFTSPLAN

GEMEINDEWERKE DEIZISAU

2026

Aufgrund von § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 14 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 08.01.1992 (GBl. S. 22) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.06.2020 (GBl. S. 403) hat der Gemeinderat der Gemeinde Deizisau am 20.01.2026 für die Gemeindewerke Deizisau folgenden Wirtschaftsplan festgestellt:

1) Der Wirtschaftsplan 2026 wird festgesetzt:

a) Im Erfolgsplan mit:

Erträgen von insgesamt:		1.391.200 €
a) Wasserversorgung	1.260.900 €	
b) Freibad	130.300 €	
Aufwendungen von insgesamt:		1.630.200 €
a) Wasserversorgung	1.237.900 €	
b) Freibad	392.300 €	

	Freibad	Wasserversorgung
Jahresgewinn:		23.000 €
Jahresverlust:	262.000 €	

b) Im Liquiditätsplan mit:

Einzahlungen von insgesamt:		1.629.400 €
a) Wasserversorgung	1.240.500 €	
b) Freibad	388.900 €	
Auszahlungen von insgesamt:		1.673.800 €
a) Wasserversorgung	1.255.000 €	
b) Freibad	418.800 €	

2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen zur Finanzierung des Liquiditätsplans wird festgesetzt auf **0 €**

3) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf **0 €**

4) Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **1.000.000 €**

Deizisau, 21.01.2026

Thomas Matrohs
Bürgermeister



VORBERICHT

1. Grundlagen

Die Gemeindewerke Deizisau werden seit 1. Januar 2002 mit den Sparten „Wasserversorgung“ und „Freibad“ als Eigenbetrieb der Gemeinde Deizisau geführt. Die Rechtsverhältnisse der Gemeindewerke werden durch das Eigenbetriebsgesetz (EigBG), die Eigenbetriebsverordnung (EigBVO-HGB) und durch die Betriebssatzung vom 14.09.2016 (Neufassung entsprechend GRV Nr. 076/2016 und 059/2022) geregelt.

Der Eigenbetrieb führte sein Rechnungswesen ab 01.01.2006 mit der Finanzsoftware von SAP nach den Regeln der „**Betriebskameralistik**“; bis dato nach der „Kameralistik als Sachkontenführung“. Ab dem 01.01.2013 erfolgte die Umstellung auf das NKHR. Auf der Grundlage der GRV 8/2014 hat der Gemeinderat am 21.01.2014 die Rücknahme der Optierung des Eigenbetriebes „Gemeindewerke Deizisau“ auf das NKHR rückwirkend zum 01.01.2013 beschlossen. Die Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde hierzu liegt mit Erlass vom 20.01.2014 - wobei bestimmte Bedingungen einzuhalten sind - vor. Ab dem Wirtschaftsjahr 2023 wird der Eigenbetrieb auf Grundlage der Eigenbetriebsverordnung-HGB geführt. Auf die Details in der GRV 059/2022 kann verwiesen werden.

Die Rechnungslegung erfolgt seit dem Wirtschaftsjahr 2023 nach der Eigenbetriebsverordnung HGB (Handelsgesetzbuch, EigBVO-HGB). Durch die Novellierung des Eigenbetriebsrechts wurden Regelungslücken geschlossen und bisherige rechtliche Unsicherheiten beseitigt. Eine Änderung mit weitreichenden Folgen für Gemeinde und Eigenbetrieb Wasserversorgung hat nun § 2 der EigBVO-HGB. Hier ist in Abs. 5 geregelt:

Die Liquidität ist unter Berücksichtigung des Liquiditätsbestands des Vorjahres so zu planen, dass der Liquiditätsbestand am Ende des Wirtschaftsjahres nicht negativ und die Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben ist.

Bisher hat das Thema Liquidität und Zahlungsfähigkeit beim Eigenbetrieb nur eine sehr untergeordnete Rolle gespielt. Durch den Verbund mit der Gemeinde in Form der Einheitskasse (vgl. § 93 Abs. 1 GemO) war die rechtzeitige Zahlungsfähigkeit (bei ausreichender Liquidität der Gemeinde) jederzeit gegeben. Der Eigenbetrieb verfügte seit der Gründung noch nie über eigene liquide Mittel. Innerhalb der getrennten Buchhaltung von Kernhaushalt und Eigenbetrieb wurden die von der Gemeinde „geliehenen“ Kassenmittel durch Verrechnungskonten als Kassenmehrausgaben (Eigenbetrieb) und Kassenmehreinnahmen (Gemeinde) dargestellt und entsprechend verzinst. Die Finanzierung der Investitionen geschah somit stillschweigend ebenfalls über die Liquidität der Einheitskasse. Das ist nunmehr nicht mehr möglich. Die Finanzkraft des Freibades musste im Jahr 2025 durch den Kernhaushalt mit einem Trägerdarlehen in Höhe von 260.000 € gestärkt werden.

2. Wirtschaftsplan

Für jedes Wirtschaftsjahr ist ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm sowie der Stellen- und Schuldenübersicht.

Im **Erfolgsplan** wird das voraussichtliche handelsrechtliche Jahresergebnis (Gewinn oder Verlust) ermittelt, indem alle vorhersehbaren Erträge und Aufwendungen ermittelt und eingestellt werden. Der **Liquiditätsplan** bildet die voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Ein- und Auszahlungen ab. Die Stellenübersicht weist die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die Beschäftigten nach.

Der Jahresabschluss 2024 der Gemeindewerke wurde am 23.09.2025 vom Gemeinderat festgestellt.



2.1 Erfolgsplan Wasserversorgung

Bei der Wasserversorgung ergeben sich in 2026 in der Summe **Erträge** mit 1.260.900 €. Im Vergleich zum Vorjahr mit 1.271.200 € ein Minus von 10.300 €. Dieses Minus ist auf die gesunkenen Zinserträge aus dem Kernhaushalt zurückzuführen.

Die Verbrauchsgebühren wurden zum 01.01.2025 angepasst von bisher 2,54 €/cbm auf 2,47 €/cbm. Entsprechend bleiben auch die Erlöse aus Wasserzinsentgelten mit 1.139.000 € unverändert im Vergleich zu 2025. Bei den Messgebühren bleibt der Ansatz ebenfalls unverändert mit 39.000 €.

Der Planansatz bei den sonstigen betrieblichen Erträgen beträgt 31.100 €. Im Wesentlichen werden hierbei die Erstattungen aus der Erneuerung bzw. Unterhaltung der privaten Hausanschlussleitungen berücksichtigt. Die Gemeindewerke gehen hier bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens in Vorleistung. Des Weiteren werden hierunter die Entgelte für die Quellwassernutzung veranschlagt.

Bei den ordentlichen **Aufwendungen** mit 1.237.900 € ist gegenüber dem Vorjahr mit 1.231.200 € ein Minus von 6.700 € zu verzeichnen.

Das Trägerdarlehen von der Gemeinde an die Wasserversorgung ist zwischenzeitlich zurückbezahlt. Der Zinssatz bei dem Kreditmarktdarlehen liegt über die gesamte Laufzeit von 40 Jahren (bis 31.12.2050) bei 3,36%. In der Summe belaufen sich die Zinsaufwendungen auf 26.900 € in 2026 und somit um 1.000 € weniger als in 2025 (27.900 €).

Der Planansatz beim Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen (v.a. Wasserzähler) wurde in 2026 mit 2.000 € (Vj. 5.000 €) festgesetzt.

Die Umlagen an die Landeswasserversorgung (LW) wurden unverändert im Vergleich zum Vorjahr mit 498.600 € angesetzt. Auf Grundlage deren Schreiben vom 08.10.2024 ist in den folgenden Jahren bei einem gleichbleibenden Wasserbezug von rd. 670.000 cbm mit nachfolgender Kostenentwicklung in der Summe der Festkosten- und Betriebskostenumlage zu rechnen.

Jahr	Umlagen	Steigerung	Preis/cbm im Verhältnis zum Wasserbezug
2016	342.649 €	29.727 €	0,52 € bei 659.768 cbm
2017	341.255 €	- 1.394 €	0,52 € bei 646.649 cbm
2018	334.715 €	- 6.540 €	0,51 € bei 655.236 cbm
2019	344.408 €	9.693 €	0,55 € bei 627.081 cbm
2020	358.267 €	13.859 €	0,57 € bei 625.656 cbm
2021	378.613 €	20.346 €	0,61 € bei 619.728 cbm
2022	385.692 €	7.079 €	0,61 € bei 636.930 cbm
2023	436.800 €	51.108 €	0,64 € bei 672.787 cbm
2024	470.139 €	33.339 €	0,74 € bei 629.887 cbm
2025	498.600 €	28.461 €	0,74 €
2026	498.600 €	0 €	0,74 €
2027	504.000 €	5.400 €	0,75 €
2028	540.060 €	36.060 €	0,81 €

Die Umlagebelastung ist mit rd. 40 % der größte Kostenfaktor bei den ordentlichen Aufwendungen. Variabel (Bezugsmenge) ist hierbei jedoch nur die Betriebskostenumlage. Die Festkostenumlage bezieht sich auf die von der Gemeinde erworbenen Bezugsrechte von 35 l/s und ist unabhängig von der tatsächlichen Bezugsmenge zu bezahlen.



Die Bauhofleistungen verbleiben weiterhin bei 0,00 €. Der Planansatz wurde aufgrund der Überführung des gemeindeeigenen Wasserpersonals an die SWE komplett auf Null gesetzt. Der Verwaltungskostenbeitrag verbleibt nach wie vor auf einem geringeren Niveau (81.700 €) auch aufgrund der Ausgliederung der Betriebsführung.

Hintergrund Verwaltungskostenbeitrag: Beim Verwaltungskostenbeitrag hinterlässt das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen seine Spuren, nachdem die nicht durch Erlöse gedeckten Aufwendungen aller Steuerungs- und Serviceleistungen im Produktbereich 11 (u.a. auch die Aufwendungen „Gemeindeorgane“) auf alle externen Produktbereiche und somit auch auf die Gemeindewerke mit ihren Sparten „Freibad“ und „Wasserversorgung“ umgelegt werden.

Wie schon seit Jahren mehrfach erwähnt, sollen wirtschaftliche Unternehmen neben der Erfüllung des öffentlichen Zwecks auch einen angemessenen Ertrag erwirtschaften. Insoweit war die Einführung einer Konzessionsabgabe zum 01.08.2010 wegweisend. Die Konzessionsabgabe wurde in 2024 in Höhe von rd. 112.879 € erwirtschaftet. Im Haushaltsjahr 2026 wird mit einer Konzessionsabgabe in Höhe von 91.000 € geplant. Inwieweit diese tatsächlich abgeschöpft werden kann, hängt jedoch von der weiteren tatsächlichen Gewinnentwicklung ab.

Für das Wirtschaftsjahr 2025 ergibt sich bei der Wasserversorgung ein geplanter Gewinn von 23.000 €. Auch in den nächsten Jahren der Finanzplanung wird derzeit mit Gewinnen gerechnet.

2.2 Erfolgsplan Freibad

Die **Aufwendungen** (ohne Zinsen) bewegen sich im Finanzplanungszeitraum 2025 bis 2029 in einer Spanne von 372.000 € bis 396.000 €. In 2026 werden 385.800 € und damit gegenüber dem Vorjahr 13.500 € mehr Mittel veranschlagt.

Der Aufwand für Dienstleistungen steigt von 107.000 € auf 115.000 €. Mangels Personal wurde bereits seit 2018 auf ein Dienstleistungsunternehmen zurückgegriffen. Auch in den Jahren 2026 ff. wird der Dienstleister in Anspruch genommen. Dieser übernimmt zudem auch die Gebäudereinigung und unterstützt ggf. bei der Vorbereitung und Auswinterung des Freibades.

Die Aufwendungen für sonstige betriebliche Aufwendungen erhöhen sich mit einem Planansatz von 71.700 € um 7.700 €. Ursächlich hierfür ist v.a. der gestiegene Verwaltungskostenbeitrag v.a. aufgrund der anstehenden Grundsatzüberlegungen zur Optimierung des Freibadbetriebes (z.B. Öffnungszeiten, Eintrittspreise, externe Dienstleister usw.)

Die Personalkosten erhöhen sich tarifbedingt zum Vorjahr auf 76.700 €.

Die geplanten Abschreibungen (12.500 €) verringern sich gegenüber dem Vorjahr (22.500 €) um 10.000 €. Erneut sind beim Freibad Zinsaufwendungen an die Gemeinde geplant. 6.500 € werden hierfür jährlich eingeplant. Dieser Zinsaufwand steht im Zusammenhang mit dem geplanten tilgungsfreien Trägerdarlehen der Gemeinde an das Freibad aus dem Jahr 2025 in Höhe von 260.000 € für die Baumaßnahme „Sanierung Dusch- und Umkleidetrakt“.

Der Planansatz bei den Freibadeintrittsgeldern wurde 2026 mit 115.000 € angesetzt.

Der **Verlust** beim Freibad von bisher 260.000 € erhöht sich leicht um 2.000 € auf nunmehr **262.000 €** (rd. 38,83 €/Einwohner – Vorjahr: 38,54 €/Einwohner). Berücksichtigt wird jeweils die Einwohnerzahl zum 30.06.2024 mit 6.747.



3. Finanzplan und Investitionen

Der mittelfristige Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen (Erfolgsplan) und der vorhandenen und voraussehbaren Finanzierungsmittel (Einzahlungen) bzw. des Finanzierungsbedarfs (Auszahlungen). Ferner sind hier auch die Investitionen im Einzelnen dargestellt bzw. verplant. Die mittelfristige Finanzplanung ist ab S. 45 dargestellt.

Die veranschlagten Investitionen für Betriebsvorrichtungen beziehen sich im Freibad auf die Beschaffung von Mährobotern und die Installation einer PV-Anlage.

Bei der Wasserversorgung werden insgesamt 137.000 € für investive Maßnahmen bereitgestellt. 6.000 € für eine digitale Schließanlage an den Hochbehältern (aus Sicherheitsgründen), 30.000 € für die Erneuerung der Belüftung und der Siphons im Hochbehälter Roth (30.000 €). Die größte Investitionsmaßnahme stellt allerdings die Wasserleitungserneuerung – voraussichtlich für den Bereich Zubringer Gsaidweg Hochbehälter Steinhäufle - dar (100.000 €).

Die Investitionen sind auf S. 18 und 19 dargestellt.

4. Allgemeine Feststellungen zur Kontoführung

Die Kassengeschäfte des Eigenbetriebes werden in der Einheitskasse der Gemeinde geführt. Eine gesonderte Kasse und Kontoführung im Geldverkehr erfolgt nicht. Die Sachkontenführung erfolgt für den Eigenbetrieb in separaten Buchungskreisen (2000 und 3000). Die Erstellung der erforderlichen Bilanz wird von der DSK Dennis Schumann Kommunalberatung vorgenommen.

5. Mittelsansätze und Investitionen

Die Mittelsansätze für den Wirtschaftsplan werden von der Betriebsleitung (Fachbedienstete für das Finanzwesen und Ortsbaumeister sowie der technischen Führungskraft der SWE) ermittelt und eingestellt. Im Übrigen sind die Zuständigkeitsregelungen nach §§ 2 und 3 der Betriebssatzung maßgebend.

Die Betriebsleitung ist für die Ausführung des Erfolgsplans bzw. Einhaltung des Liquiditätsplans verantwortlich. Die Ansätze sind gegenseitig deckungsfähig und im Rahmen von Mehrerträgen überschreitbar.

6. Schulden

Der Gesamtschuldenstand der Gemeindewerke beträgt zum Jahresende 2025 insgesamt **1.040.000 €** (2025: 1.072.500 €) und ist nunmehr nicht mehr ausschließlich der Sparte Wasserversorgung (780.000 €) zuzuordnen. Das Freibad hat in 2025 ein tilgungsfreies Trägerdarlehen in Höhe von 260.000 € erhalten.

Gegenüber der **Gemeinde** beträgt der Schuldenstand zum Jahresende 2026 **260.000 €** (2025: 260.000 €). Dies ist ausschließlich dem Freibad zuzuordnen. Die Wasserversorgung ist gegenüber dem Kernhaushalt schuldenfrei.

Die Verschuldung am **Kreditmarkt** beläuft sich zum 31.12.2026 auf **780.000 €** (2025: 812.500 €). Sie werden jährlich mit 32.500 € getilgt.

Pro Einwohner entspricht der Gesamtschuldenstand zum Jahresende einem Betrag von **154,14 €**; Vorjahr: 159,97 € (Einwohnerzahl zum 30.06.2024 mit 6.747). Auf die Anlage (Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden – Seite 40) wird ergänzend verwiesen. Auf die Verschuldung am Kreditmarkt bezogen beträgt diese pro Einwohner zum Jahresende **121,19 €** und gegenüber der Gemeinde **38,78 €**.

Nach einer Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes betrug die Gesamtverschuldung der Eigenbetriebe in Baden-Württemberg - Regierungsbezirk Stuttgart – 488 €/Einwohner. Somit kann die Verschuldung der Gemeindewerke als unterdurchschnittlich bezeichnet werden.



7. Ausblick

Freibad

Für den Dauerverlustbetrieb „Freibad“ muss für das Wirtschaftsjahr 2026 mit einem Minus von -262.000 € gerechnet werden. Dies ist angesichts des Vorjahresplanwertes mit -260.000 € und dem Rechnungsergebnis 2023 mit -353.666 € als ein „normales“ Wirtschaftsjahr zu betrachten.

Ausschlaggebend hierfür ist erneut die Tatsache, dass keine besonderen Unterhaltungsmaßnahmen im Erfolgsplan vorgesehen sind. Belastet wird 2026 hingegen der investive Bereich mit der Beschaffung einer PV Anlage (31.000 €).

An der Tatsache, dass es sich beim Freibad um einen dauerdefizitären Betrieb handelt, wird sich nichts ändern. Dies zeigt auch eindrücklich die mittelfristige Finanzplanung ab S. 45. Ziel muss es deshalb sein, den jährlichen Verlust so gering wie möglich zu halten, um weiterhin dieses besondere Freizeitangebot anbieten zu können. Aus Kämmerereisicht sollte trotz der erst kürzlich erfolgten Anpassung der Freibadentgelte zeitnah wieder ein Blick auf die Höhe der Entgelte – insbesondere auf die Saisonkartenentgelte - geworfen werden.

Wasserversorgung

Die vorgelegten Planzahlen für den Betriebszweig Wasserversorgung weisen in Summe einen Gewinn in Höhe von 23.000 € für das Wirtschaftsjahr 2026 aus. Entsprechend wird auch der grundsätzlich bestehenden gesetzlichen Vorgabe, dass ein wirtschaftliches Unternehmen neben der Erfüllung des öffentlichen Zwecks auch einen Ertrag erwirtschaften soll, Rechnung getragen. Diese Maßgabe wird auch in den Folgejahren erreicht. Verwiesen werden darf in diesem Zusammenhang auf die mittelfristige Finanzplanung ab S. 45.

Der planerische Jahresgewinn bei der Wasserversorgung ermöglicht grundsätzlich die Abführung einer Konzessionsabgabe an den Kernhaushalt und stärkt diesen entsprechend.

Novellierung Eigenbetriebsrecht

Durch die Novellierung des Eigenbetriebsrechtes wurde der bisherige Vermögensplan durch den sog. Liquiditätsplan und die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität abgelöst. Diese neuen Übersichten können dem Grunde nach wie der Finanzhaushalt und die Liquiditätsentwicklung im Kernhaushalt verstanden werden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist die Feststellung, dass jeder Betriebszweig über ausreichend Eigenmittel verfügen muss. Eine Vorauszahlung auf den jährlichen Verlustausgleich im Freibad ist somit unumgänglich und wurde deshalb direkt mit dem Trägerdarlehen im Jahr 2025 beschlossen. Verweisen werden darf in diesem Zusammenhang auf GRV 133/2024.

Fazit

Der Eigenbetrieb in bestehender Form - insbesondere der Betriebszweig Freibad - kann nur aufrechterhalten werden, wenn der Kernhaushalt ausreichend Mittel erwirtschaftet, um dauerhaft die Jahresverluste ausgleichen zu können. Entsprechend wichtig ist es, dass der Betriebszweig Wasserversorgung konsequent gut wirtschaftet und durch die Abgabe einer Konzessionsabgabe den Kernhaushalt stärkt. Dies erfordert im Rahmen der Gebührenkalkulation 2027/2028 sicherlich eine Anpassung der Entgelte.

Der Genehmigungsfähigkeit des Wirtschaftsplanes 2026 steht angesichts der zu Verfügung stehenden Eigenmittel im Betriebszweig Wasserversorgung sowie der zur Verfügung gestellten Liquidität im Betriebszweig Freibad nichts im Wege.

Deizisau, 02.12.2025

N. Jud
Fachbedienstete für das Finanzwesen
Kaufmännische Betriebsleiterin



Gemeindewerke Deizisau

Wirtschaftsplan

Erfolgs- und Liquiditätsplan



Erfolgsplan - Gemeindewerke 2026

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	RE 2024
1.	+	Umsatzerlöse	-1.314.800	-1.303.800	-1.280.738
2.	+	Erhöhung oder Verminderung d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3.	+	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4.	+	sonstige betriebliche Erträge	-38.700	-38.700	-43.079
	=	Summe (Nummer 1 - 4)	-1.353.500	-1.342.500	-1.323.818
5a	-	Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	590.900	589.300	547.584
5b	-	Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	493.000	483.100	353.559
6a	-	Personalaufwand - Löhne und Gehälter	58.400	55.500	56.954
6b	-	Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	18.300	17.000	16.978
7a	-	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	165.400	177.000	207.194
7b	-	Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0
8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	270.800	253.700	457.149
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	1.596.800	1.575.600	1.639.418
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	-900	0	-1.540
10.	+	Erträge a. Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	-31.400	-42.800	-42.041
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-5.400	-6.200	0
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	-37.700	-49.000	-43.581
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.400	35.900	31.623
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	33.400	35.900	31.623
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	239.000	220.000	303.643
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	-765
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	650
19.	=	außerordentliches Ergebnis	239.000	220.000	-116
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	239.000	220.000	303.527



Liquiditätsplan - Gemeindewerke 2026

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis 2024 EUR 1	Ansatz 2025 EUR 2	Ansatz 2026 EUR 3	Verpflichtungs- ermächtigungen 2026 EUR 4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.556.145 €	1.282.000 €	1.293.000 €	0 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	0 €	38.700 €	38.700 €	0 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.556.146 €	1.320.700 €	1.331.700 €	0 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.567.515 €	1.144.900 €	1.160.600 €	0 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	57.622 €	253.700 €	270.800 €	0 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.625.137 €	1.398.600 €	1.431.400 €	0 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-68.991 €	-77.900 €	-99.700 €	0 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €
14	Erhaltene Zinsen	36.899 €	49.000 €	36.800 €	0 €
15	Erhaltene Dividenden	1.540 €	0 €	900 €	0 €
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	38.439 €	49.000 €	37.700 €	0 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	78.726 €	611.000 €	176.000 €	0 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	78.726 €	611.000 €	176.000 €	0 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-40.287 €	-562.000 €	-138.300 €	0 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-109.279 €	-639.900 €	-238.000 €	0 €



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	389.645 €	388.000 €	260.000 €	0 €
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶	0 €	260.000 €	0 €	0 €
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷	0 €	0 €	0 €	0 €
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	6.895 €	0 €	0 €	0 €
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	396.540 €	648.000 €	260.000 €	0 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸	0 €	0 €	0 €	0 €
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	77.615 €	0 €	0 €	0 €
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €	0 €
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0 €	0 €	0 €	0 €
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €
37	Gezahlte Zinsen	35.464 €	35.900 €	33.400 €	0 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	145.579 €	68.900 €	66.400 €	0 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	250.961 €	579.100 €	193.600 €	0 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	141.682 €	-60.800 €	-44.400 €	0 €
	nachrichtlich:				
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	690.494 €	832.176 €	771.376 €	0 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0 €	0 €	0 €	0 €

Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität - Gemeindewerke 2026

Anlage 3

(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-HGB)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Liquiditätsplan		Finanzplanung		
			2025 EUR 1	2026 EUR 2	2027 EUR 3	2028 EUR 4	2029 EUR 5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	832.176,13 €	771.376,13 €	726.976,13 €	910.976,13 €	1.094.976,13 €
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00 €				
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00 €				
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00 €				
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	832.176,13 €				
5	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	-60.800,00 €	-44.400,00 €	184.000,00 €	184.000,00 €	156.700,00 €
7	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	771.376,13 €	726.976,13 €	910.976,13 €	1.094.976,13 €	1.251.676,13 €
8	-	davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9	=	vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	771.376,13 €	726.976,13 €	910.976,13 €	1.094.976,13 €	1.251.676,13 €

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.



Wasserversorgung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122000: Austausch von Wasserleitungen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122001: Wasserleitung Wert VI											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122002: Wasserleitung Umlandstraße											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	1.170,-	1.170,-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	131.228,-	131.228,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	132.398,-	132.398,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	132.398,-	132.398,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	132.398,-	132.398,-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122003: Wasserleitung Sironauer Straße											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	17.440,-	17.440,-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	37.894,-	37.894,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	55.334,-	55.334,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	55.334,-	55.334,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	55.334,-	55.334,-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122004: Wasserleitungsbau Untere Halden											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	25.654,-	25.654,-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	101.930,-	101.930,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	127.585,-	127.585,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	127.585,-	127.585,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	127.585,-	127.585,-



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung nosübertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122006: Grunderwerbskosten und Gebäude											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000-	90.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000-	90.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000-	90.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	30.000-	90.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung nosübertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
2 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	835,26	0	0	0	0	0	0
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	5.332,99	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	6.168,25	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	19.950-	19.950-
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000-	21.000-	0	0,00	0	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000-	88.000-	0	0,00	0	1.000-	1.000-	1.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000-	109.000-	0	0,00	0	2.000-	2.000-	2.000-	19.950-	19.950-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.000-	109.000-	0	6.168,25	0	2.000-	2.000-	2.000-	19.950-	19.950-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	7.000-	109.000-	0	0,00	0	2.000-	2.000-	2.000-	19.950-	19.950-

Freibad

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung nosübertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742400120001: Betriebsbauten											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung nosübertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742400120002: Außenanlagen											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	31.950-	31.950-
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	20.849-	20.849-
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	52.799-	52.799-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	52.799-	52.799-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	52.799-	52.799-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung nosübertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0



Wasserversorgung

Wirtschaftsplan

Betriebszweig Wasserversorgung

2000



Gemeindewerke Deizisau-Wasserversorgung

Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	RE
		2026	2025	2024
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	+ Umsatzerlöse	-1.198.400	-1.197.400	-1.186.641
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähnl. Entgelt	-20.400	-20.400	-1.759
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	-31.745
	33210050 Wasserzinsent. innerh. EDV	-817.000	-816.000	-743.813
	33210060 Wasserzinsent. außerh. EDV	-322.000	-322.000	-371.314
	33210070 Messgebühr	-39.000	-39.000	-38.010
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-31.100	-31.000	-38.789
	34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	-6.688
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-31.000	-31.000	-32.102
	35620000 Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und	-100	0	0
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-1.229.500	-1.228.400	-1.225.430
5a	- Materialaufw and - Aufw endungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	516.100	519.100	468.793
	42220000 Erw erb von geringw ertigen Vermögensgegen	2.000	5.000	1.488
	42410000 Bew irt. Grdst./ baul.Anl./ Infrastruktur	15.000	15.000	14.827
	42420000 Aufw and für Wasserversorgung	498.600	498.600	452.479
	42490000 Sonst.Bew irtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	500	500	0
5b	- Materialaufw and - Aufw endungen für bezogene Leistungen	209.000	220.000	169.847
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	9.000	10.000	3.812
	42120000 Unterh. des sonst. unbew egl. Vermögens	195.000	204.000	143.278
	42210000 Unterh. des bew egl. Vermögens	1.000	2.000	0
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	1.213
	42730000 Aufw endungen für bez. Leist. und Waren	4.000	4.000	2.863
	42730030 Bauhofleistungen	0	0	18.682
7a	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	152.900	154.500	186.116
	- 47111000 Afa auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	800	26.919
	47114000 AfA auf Infrastrukturvermögen	147.600	149.500	175.183
	47116000 AfA auf Fahrzeuge	0	0	196
	47117000 AfA a. Betriebs- und Gesch.ausstattung	5.300	4.200	2.356
	47140000 AfA auf Infrastrukturvermögen	0	0	-18.564
	47221000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	0	0	27
8.	sonstige betriebliche Aufw endungen	333.000	309.700	358.233
	- 42460000 Aufw and für gebäudebezog. Versicherungen	1.300	1.300	1.214
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	0	0	0
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	180
	42710000 Besondere Verw altungs- und Betriebsaufw .	400	400	743
	42720000 Aufw endungen für EDV	13.800	13.800	7.997
	42730040 Verw altungskostenbeitrag	81.700	76.900	110.091
	42731000 Aufw and für Dienstleistungen	133.900	120.000	114.295
	44292000 Lizenzen und Konzessionen	91.000	91.000	112.879
	44293010 Mitgliedsbeiträge u. dgl.	0	0	1.137
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	9.500	5.000	8.313
	44310000 Geschäftsaufw endungen	200	100	184
	44430000 Versicherungen	1.200	1.200	1.201
	= Summe (Nummer 5 - 8)	1.211.000	1.203.300	1.182.990



11.	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-31.400	-42.800	-39.201
	36120000 Zinsertrag von Gemeinden und GV	-31.400	-42.800	-39.201
	= Summe (Nummer 9 - 11)	-31.400	-42.800	-39.201
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.900	27.900	31.618
	45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	0	0	31.618
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	26.900	27.900	0
	= Summe (Nummer 12 und 13)	26.900	27.900	31.618
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-23.000	-40.000	-50.023
	= Summe (Nummer 15 und 16)		0	
19.	= außerordentliches Ergebnis		0	-116
	= Summe (Nummer 20 und 21)		0	
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	-23.000	-40.000	-50.139



Gemeindewerke Deizisau-Wasserversorgung

Liquiditätsplan

Liquiditätsplan - Betriebszweig Wasserversorgung 2026

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen
		2024 EUR 1	2025 EUR 2	2026 EUR 3	2026 EUR 4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.450.911 €	1.177.000 €	1.178.000 €	
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	0 €	31.000 €	31.100 €	
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹				
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.450.911 €	1.208.000 €	1.209.100 €	0 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.132.187 €	859.100 €	859.000 €	
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	48.627 €	189.700 €	199.100 €	
7	Ertragsteuerzahlungen ¹				
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.180.815 €	1.048.800 €	1.058.100 €	0 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	270.097 €	159.200 €	151.000 €	0 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens				
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens				
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte				
14	Erhaltene Zinsen	36.899 €	42.800 €	31.400 €	
15	Erhaltene Dividenden				
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	36.899 €	42.800 €	31.400 €	0 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen				
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	11.645 €	316.000 €	137.000 €	
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte				
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	11.645 €	316.000 €	137.000 €	0 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	25.254 €	-273.200 €	-105.600 €	0 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	295.350 €	-114.000 €	45.400 €	0 €



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵				
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶				
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷				
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	6.895 €	0 €	0 €	
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde				
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter				
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	6.895 €	0 €	0 €	0 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸				
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	77.615 €	0 €	0 €	
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €	
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen				
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde				
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter				
37	Gezahlte Zinsen	35.326 €	27.900 €	26.900 €	
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	145.442 €	60.900 €	59.900 €	0 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	-138.547 €	-60.900 €	-59.900 €	0 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	156.803 €	-174.900 €	-14.500 €	0 €
	nachrichtlich:				
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	651.974 €	808.778 €	633.878 €	
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn				

Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.

² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende

³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.

⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten

⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten

⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)

⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten

¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten

¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität - Betriebszweig Wasserversorgung 2026

Anlage 3

(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-HGB)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		2025 EUR 1	2026 EUR 2	2027 EUR 3	2028 EUR 4	2029 EUR 5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	808.777,60 €	633.877,60 €	619.377,60 €	792.777,60 €	964.077,60 €
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00 €				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00 €				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00 €				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	808.777,60 €				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	-174.900,00 €	-14.500,00 €	173.400,00 €	171.300,00 €	145.000,00 €
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	633.877,60 €	619.377,60 €	792.777,60 €	964.077,60 €	1.109.077,60 €
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	633.877,60 €	619.377,60 €	792.777,60 €	964.077,60 €	1.109.077,60 €



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122000: Austausch von Wasserleitungen											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	100.000,-	117.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122001: Wasserleitung Wert VI											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	3.500,-	3.500,-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122002: Wasserleitung Umlandstraße											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	1.170,-	1.170,-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	131.228,-	131.228,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	132.398,-	132.398,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	132.398,-	132.398,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	132.398,-	132.398,-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122003: Wasserleitung <u>Sirmauer</u> Straße											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	17.440,-	17.440,-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	37.894,-	37.894,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	55.334,-	55.334,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	55.334,-	55.334,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	55.334,-	55.334,-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag ung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122004: Wasserleitungsbau Untere Halden											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	25.654,-	25.654,-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	101.930,-	101.930,-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	127.585,-	127.585,-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	127.585,-	127.585,-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	127.585,-	127.585,-



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
753300122006: Grunderwerbskosten und Gebäude											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.000,-	90.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000,-	90.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	30.000,-	90.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	30.000,-	90.000,-	0	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
2 +	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	835,26	0	0	0	0	0	0
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	5.332,99	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	6.168,25	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	19.950,-	19.950,-
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000,-	21.000,-	0	0,00	0	1.000,-	1.000,-	1.000,-	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000,-	88.000,-	0	0,00	0	1.000,-	1.000,-	1.000,-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000,-	109.000,-	0	0,00	0	2.000,-	2.000,-	2.000,-	19.950,-	19.950,-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.000,-	109.000,-	0	6.168,25	0	2.000,-	2.000,-	2.000,-	19.950,-	19.950,-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	7.000,-	109.000,-	0	0,00	0	2.000,-	2.000,-	2.000,-	19.950,-	19.950,-



Wirtschaftsplan

Betriebszweig Freibad

3000



Gemeindewerke Deizisau-Freibad

Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan		Ansatz	Ansatz	RE
	Ertrags- und Aufwandsarten		2026 EUR 1	2025 EUR 2	2024 EUR 3
1.	+	Umsatzerlöse	-116.400	-106.400	-94.098
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	-1.400	-1.400	0
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-115.000	-105.000	-94.098
4.	+	sonstige betriebliche Erträge	-7.600	-7.700	-4.290
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-7.600	-7.700	-4.290
		35910500 Ertrag aus Differenzen	0	0	0
	=	Summe (Nummer 1 - 4)	-124.000	-114.100	-98.387
5a	-	Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	74.800	70.200	78.791
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.000	5.000	1.534
		42410000 Bewirt. Grdst./ baul.Anl./ Infrastruktur	23.000	20.000	26.789
		42410010 Aufwendungen Heizung	25.000	23.000	26.637
		42420000 Aufwand für Wasserversorgung	10.900	9.500	9.634
		42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	9.900	8.700	11.885
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	3.000	3.000	2.100
		42737000 Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe	1.000	1.000	211
5b	-	Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	150.100	143.100	179.127
		42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	4.500	7.000	11.095
		42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	17.000	15.000	18.341
		42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	3.800	3.800	3.572
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	0
		42730030 Bauhofleistungen	9.800	10.300	36.410
		42731000 Aufwand für Dienstleistungen	115.000	107.000	109.710
6a	-	Personalaufwand - Löhne und Gehälter	58.400	55.500	56.954
		40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	58.400	55.500	56.954
6b	-	Personalaufwand - soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	18.300	17.000	16.978
		40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	5.000	4.900	4.847
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	13.300	12.100	12.130
7a	-	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	12.500	22.500	21.078
		47112000 AfA unbeb.Grundst.u.Rechte, beb.Grundst.	6.800	7.800	7.735
		47113000 AfA auf Gebäude	3.500	2.500	2.480
		47115000 AfA Maschinen und technische Anlagen	2.200	12.200	12.166
		47117000 AfA a. Betriebs- und Gesch.ausstattung	0	0	0
		47120000 AfA unbeb.Grundst.u.Rechte, beb.Grundst.	0	0	-1.313
		47223000 AfA a. FO wg. Niederschlagung bzw. AdV	0	0	11



8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	71.700	64.000	103.501
	42460000 Aufw and für gebäudebezog. Versicherungen	1.200	1.100	1.098
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	800	500	289
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	300	0
	42710000 Besondere Verw altungs- und Betriebsaufw .	5.000	2.500	159
	42720000 Aufwendungen für EDV	2.000	2.000	1.044
	42730040 Verw altungskostenbeitrag	56.500	51.500	90.829
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw .	0	0	0
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	4.000	4.000	8.687
	44310000 Geschäftsaufwendungen	2.000	2.000	1.395
	44910000 Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen	200	100	0
	= Summe (Nummer 5 - 8)	385.800	372.300	456.428
9.	+ Erträge aus Beteiligungen	-900	0	-1.540
	36990000 Weitere sonstige Finanzerträge	-900	0	-1.540
11.	+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-5.400	-6.200	-2.840
	36120000 Zinsertrag von Gemeinden und GV	-5.400	-6.200	-2.840
	= Summe (Nummer 9 - 11)	-6.300	-6.200	-4.380
13.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.500	8.000	5
	45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	6.500	8.000	0
	45120010 Zinsaufw . Kassenkr. Gemeinde	0	0	5
	= Summe (Nummer 12 und 13)	6.500	8.000	5
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	262.000	260.000	353.666
	= Summe (Nummer 15 und 16)		0	
19.	= außerordentliches Ergebnis		0	
	= Summe (Nummer 20 und 21)		0	
22.	+/- Jahresgewinn/Jahresverlust	262.000	260.000	353.666



Gemeindewerke Deizisau-Freibad

Liquiditätsplan

Liquiditätsplan - Betriebszweig Freibad 2026

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis 2024 EUR 1	Ansatz 2025 EUR 2	Ansatz 2026 EUR 3	Verpflichtungs- ermächtigungen 2026 EUR 4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	105.234 €	105.000 €	115.000 €	
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	0 €	7.700 €	7.600 €	
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹				
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	105.234 €	112.700 €	122.600 €	0 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	435.328 €	285.800 €	301.600 €	
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	8.994 €	64.000 €	71.700 €	
7	Ertragsteuerzahlungen ¹				
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	444.323 €	349.800 €	373.300 €	0 €
9	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-339.088 €	-237.100 €	-250.700 €	0 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens				
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens				
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens				
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte				
14	Erhaltene Zinsen	0 €	6.200 €	5.400 €	
15	Erhaltene Dividenden	1.540 €	0 €	900 €	
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.540 €	6.200 €	6.300 €	0 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen				
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	67.081 €	295.000 €	39.000 €	
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen				
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte				
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	67.081 €	295.000 €	39.000 €	0 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-65.541 €	-288.800 €	-32.700 €	0 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-404.629 €	-525.900 €	-283.400 €	0 €



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	389.645 €	388.000 €	260.000 €	
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶		260.000 €	0 €	
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷				
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen				
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde				
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter				
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	389.645 €	648.000 €	260.000 €	0 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸				
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	0 €			
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰				
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen				
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde				
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter				
37	Gezahlte Zinsen	137 €	8.000 €	6.500 €	
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	137 €	8.000 €	6.500 €	0 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	389.508 €	640.000 €	253.500 €	0 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-15.121 €	114.100 €	-29.900 €	0 €
	nachrichtlich:				
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	38.520 €	23.399 €	137.499 €	
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn				

Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität - Betriebszweig Freibad 2026

Anlage 3

(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-HGB)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾		Liquiditätsplan		Finanzplanung		
			Vorjahr 2025 EUR	Wirtschaftsjahr 2026 EUR	Wirtschaftsjahr 2027 EUR	Wirtschaftsjahr 2028 EUR	Wirtschaftsjahr 2029 EUR
			1	2	3	4	5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	23.398,53 €	137.498,53 €	107.598,53 €	118.198,53 €	130.898,53 €
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00 €				
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00 €				
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00 €				
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00 €				
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	23.398,53 €				
5	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	114.100,00 €	-29.900,00 €	10.600,00 €	12.700,00 €	11.700,00 €
7	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	137.498,53 €	107.598,53 €	118.198,53 €	130.898,53 €	142.598,53 €
8	-	davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9	=	vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	137.498,53 €	107.598,53 €	118.198,53 €	130.898,53 €	142.598,53 €

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. und aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742400120001: Betriebsbauten											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	260.000-	0	59.878,65-	0	0	0	0	59.879-	319.879-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. und aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742400120002: Außenanlagen											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	31.950-	31.950-
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	20.849-	20.849-
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	52.799-	52.799-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	52.799-	52.799-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	31.950,35-	0	0	0	0	52.799-	52.799-

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2026 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ermächtigung übertrag. und aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR	Bisher finanziert EUR	Gesamtangabe zur Maßnahme EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6 =	Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	39.000-	35.000-	0	0,00	0	3.000-	3.000-	3.000-	0	0



Anlagen zum Wirtschaftsplan 2026



Stellenplan

B E S C H Ä F T I G T E								
	Entgeltgruppen nach T V ö D							Erläuterungen
	11	9	8	6	5	2	1	
Freibad			1					Schwimmermeister
				0				Saisonarbeitskraft
Wasserversorgung								
insgesamt	0	0	1	0	0	0	0	

Der Personalbedarf der Saisonarbeitskräfte wird seit dem Jahr 2020 durch die Beauftragung eines externen Dienstleisters gedeckt.

Sofern Beschäftigte der Gemeinde in den Bereichen der Gemeindewerke eingesetzt werden, erfolgt eine Personalkostenerstattung je nach Inanspruchnahme. Für die zeitweise Badeaufsicht in der Freibadsaison werden ggf. kurzfristig bzw. geringfügig Beschäftigte eingesetzt.

Im Freibad erfolgt die Reinigung durch eine Fremdfirma.



**Übersicht über den voraussichtlichen
Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)**

Art	Stand zu Beginn		Neuauf- nahmen	Tilgungen im HHJ	Stand am Ende des HHJ	Zinsen
	des Vorjahres 2025 €	des HHJ 2026 €				
1. Schulden aus Krediten von/vom						
1.1. Bund						
1.2. Land						
1.3. Gemeinden und Gemeindeverbänden						
a) für Freibad	0	260.000	0	0	260.000	6.500
b) für Wasserversorgung	0	0	0		0	
1.4. Zweckverbände u. dgl.						
1.5. Sonstigem öffentl. Ber.						
1.6. Kreditmarkt	845.000	812.500	0	32.500	780.000	26.900
Summe 1.	845.000	1.072.500	0	32.500	1.040.000	33.400
2. Innere Darlehen						
2.1 aus Sonderrücklagen						
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung						
Summe 2.	0	0	0	0	0	0
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen						
Summe 3.	0	0	0	0	0	0

Kreditbetrag Ziffer 1.3: FB 260.000 € - Zinssatz: 2,50%

Kreditbetrag Ziffer 1.6: 1.300.000 € - Zinssatz: 3,36% mit Zinsbindung bis 31.12.2050



Anlage Nr. 3

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR
Maßnahme:					
2026	0	0	0	0	0
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		0	0	0	0



Finanzplanung

Planungszeitraum 2025 - 2029



Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung - Gemeindewerke 2026

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	2025	2026	2027	2028	2029
1.	+	Umsatzerlöse	-1.303.800	-1.314.800	-1.314.800	-1.314.800	-1.314.800
2.	+	Erhöh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+	sonstige betriebliche Erträge	-38.700	-38.700	-39.300	-38.700	-38.900
	=	Summe (Nummer 1 - 4)	-1.342.500	-1.353.500	-1.354.100	-1.353.500	-1.353.700
5.a	-	Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	589.300	590.900	598.800	598.800	634.900
5.b	-	Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	483.100	493.000	445.600	443.000	446.100
6.a	-	Personalaufwand - Löhne und Gehälter	55.500	58.400	59.600	60.800	62.000
6.b	-	Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	17.000	18.300	18.700	19.100	19.500
7.a	-	Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	177.000	165.400	169.800	169.800	165.500
7.b	-	Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	253.700	270.800	257.700	268.900	266.400
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	1.575.600	1.596.800	1.550.200	1.560.400	1.594.400
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	0	-900	-300	-900	-900
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	-42.800	-31.400	-34.700	-42.200	-49.000
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-6.200	-5.400	-5.400	-6.000	-6.000
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	-49.000	-37.700	-40.400	-49.100	-55.900
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.900	33.400	32.300	31.200	31.200
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	35.900	33.400	32.300	31.200	31.200
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	220.000	239.000	188.000	189.000	216.000
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinn- abführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis	220.000	239.000	188.000	189.000	216.000
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	220.000	239.000	188.000	189.000	216.000



Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung - Gemeindewerke 2026

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis 2024 EUR 1	Ansatz 2025 EUR 2	Ansatz 2026 EUR 3	Verpflichtungs- ermächtigungen 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Verpflichtungs- ermächtigungen 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7	Planung 2029 EUR 8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.556.145 €	1.282.000 €	1.293.000 €	0 €	1.293.000 €	0 €	1.293.000 €	1.293.000 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	0 €	38.700 €	38.700 €	0 €	39.300 €	0 €	38.700 €	38.900 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.556.146 €	1.320.700 €	1.331.700 €	0 €	1.332.300 €	0 €	1.331.700 €	1.331.900 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.567.515 €	1.144.900 €	1.160.600 €	0 €	1.122.700 €	0 €	1.121.700 €	1.162.500 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	57.622 €	253.700 €	270.800 €	0 €	257.700 €	0 €	268.900 €	266.400 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.625.137 €	1.398.600 €	1.431.400 €	0 €	1.380.400 €	0 €	1.390.600 €	1.428.900 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-68.991 €	-77.900 €	-99.700 €	0 €	-48.100 €	0 €	-58.900 €	-97.000 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
14	Erhaltene Zinsen	36.899 €	49.000 €	36.800 €	0 €	40.100 €	0 €	48.200 €	55.000 €
15	Erhaltene Dividenden	1.540 €	0 €	900 €	0 €	300 €	0 €	900 €	900 €
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	38.439 €	49.000 €	37.700 €	0 €	40.400 €	0 €	49.100 €	55.900 €

Wirtschaftsplan 2026 - Finanzplanung



17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	78.726 €	611.000 €	176.000 €	0 €	5.000 €	0 €	5.000 €	5.000 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	78.726 €	611.000 €	176.000 €	0 €	5.000 €	0 €	5.000 €	5.000 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-40.287 €	-562.000 €	-138.300 €	0 €	35.400 €	0 €	44.100 €	50.900 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-109.279 €	-639.900 €	-238.000 €	0 €	-12.700 €	0 €	-14.800 €	-46.100 €
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	389.645 €	388.000 €	260.000 €	0 €	262.000 €	0 €	263.000 €	267.000 €
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶	0 €	260.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	6.895 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	396.540 €	648.000 €	260.000 €	0 €	262.000 €	0 €	263.000 €	267.000 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	77.615 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €	0 €	33.000 €	0 €	33.000 €	33.000 €
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
37	Gezahlte Zinsen	35.464 €	35.900 €	33.400 €	0 €	32.300 €	0 €	31.200 €	31.200 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	145.579 €	68.900 €	66.400 €	0 €	65.300 €	0 €	64.200 €	64.200 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	250.961 €	579.100 €	193.600 €	0 €	196.700 €	0 €	198.800 €	202.800 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	141.682 €	-60.800 €	-44.400 €	0 €	184.000 €	0 €	184.000 €	156.700 €
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	690.494 €	832.176 €	771.376 €	0 €	726.976 €	0 €	910.976 €	1.094.976 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €



Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung - Betriebszweig Wasserversorgung 2026

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.	Erfolgsplan	2025	2026	2027	2028	2029
1.	+ Umsatzerlöse	-1.197.400	-1.198.400	-1.198.400	-1.198.400	-1.198.400
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400	-20.400
	33210000 Benutzungsg. und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
	33210050 Wasserzinsent.innerh.EDV	-816.000	-817.000	-817.000	-817.000	-817.000
	33210060 Wasserzinsent.außerh.EDV	-322.000	-322.000	-322.000	-322.000	-322.000
	Zwischensumme Wasserzinsentgelte	-1.138.000	-1.139.000	-1.139.000	-1.139.000	-1.139.000
	33210070 Messgebühr	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000	-39.000
2.	+ Erhö. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-31.000	-31.100	-31.700	-31.100	-31.300
	34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	0	0	0
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-31.000	-31.000	-31.000	-31.000	-31.000
	34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
	35620000 Säumniszuschl., Zinsen a. Abgaben	0	-100	-700	-100	-300
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-1.228.400	-1.229.500	-1.230.100	-1.229.500	-1.229.700
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	519.100	516.100	524.500	524.500	560.600
	42220000 Erwerb v. geringwert. Vermögensgeg.	5.000	2.000	5.000	5.000	5.000
	42410000 Aufwendungen Energie	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	498.600	498.600	504.000	504.000	540.100
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	500	500	500	500	500
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	340.000	342.900	294.900	294.900	294.900
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	10.000	9.000	5.000	5.000	5.000
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	204.000	195.000	150.000	150.000	150.000
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	2.000	1.000	2.000	2.000	2.000
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	0	0	0
	42730000 Aufw. für bez. Leist. und Waren	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	42730030 Bauhofleistungen	0	0	0	0	0
	42731000 Aufwand für Dienstleistungen	120.000	133.900	133.900	133.900	133.900
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	0	0	0	0	0
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	0	0	0	0	0
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstütz.	0	0	0	0	0
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	0	0	0	0	0
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	0	0	0	0	0
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	154.500	152.900	153.800	148.700	144.400
	47111000 AfA auf immatr. Vermögensgegenstände	800	0	0	0	0
	47114000 AfA auf Infrastrukturvermögen	149.500	147.600	148.600	143.900	139.500
	47116000 AfA auf Fahrzeuge	0	0	0	0	0
	47117000 AfA auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	4.200	5.300	5.200	4.800	4.900
	47140000 AfA auf Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0



8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	189.700	199.100	190.800	200.900	198.100
		42460000 Aufwand f. Gebäudebez. Versich.	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
		42610000 Dienst- u. Schutzkleidung	0	0	0	0	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0
		42710000 Beso. Verwaltungs- und Betriebsaufw.	400	400	400	400	400
		42720000 Aufwendungen für EDV	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
		42730040 Verwaltungskostenbeitrag	76.900	81.700	77.900	79.100	80.800
		44292000 Lizenzen und Konzessionen	91.000	91.000	91.000	91.000	91.000
		44310000 Geschäftsaufwendungen	100	200	200	600	100
		44293010 Mitgliedsbeiträge	0	0	0	0	0
		44294000 Gutachten, Rechtsberatung	5.000	9.500	5.000	13.500	9.500
		44430000 Versicherungen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	1.203.300	1.211.000	1.164.000	1.169.000	1.198.000
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	-42.800	-31.400	-34.700	-42.200	-49.000
		36120000 Zinsertrag von Gemeinden u.GV	-42.800	-31.400	-34.700	-42.200	-49.000
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	-42.800	-31.400	-34.700	-42.200	-49.000
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.900	26.900	25.800	24.700	24.700
		45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	0	0	0	0	0
		45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	0	0	0	0	0
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	27.900	26.900	25.800	24.700	24.700
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	27.900	26.900	25.800	24.700	24.700
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-40.000	-23.000	-75.000	-78.000	-56.000
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis	-40.000	-23.000	-75.000	-78.000	-56.000
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	-40.000	-23.000	-75.000	-78.000	-56.000



Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung - Wasserversorgung 2026

Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis 2024 EUR 1	Ansatz 2025 EUR 2	Ansatz 2026 EUR 3	Verpflichtungs- ermächtigungen 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Verpflichtungs- ermächtigungen 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7	Planung 2029 EUR 8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	1.450.911 €	1.177.000 €	1.178.000 €		1.178.000 €		1.178.000 €	1.178.000 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	0 €	31.000 €	31.100 €		31.700 €		31.100 €	31.300 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹								
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.450.911 €	1.208.000 €	1.209.100 €	0 €	1.209.700 €	0 €	1.209.100 €	1.209.300 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	1.132.187 €	859.100 €	859.000 €		819.400 €		819.400 €	855.500 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	48.627 €	189.700 €	199.100 €		190.800 €		200.900 €	198.100 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹								
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.180.815 €	1.048.800 €	1.058.100 €	0 €	1.010.200 €	0 €	1.020.300 €	1.053.600 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	270.097 €	159.200 €	151.000 €	0 €	199.500 €	0 €	188.800 €	155.700 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens								
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens								
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens								
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte								
14	Erhaltene Zinsen	36.899 €	42.800 €	31.400 €		34.700 €		42.200 €	49.000 €
15	Erhaltene Dividenden								
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	36.899 €	42.800 €	31.400 €	0 €	34.700 €	0 €	42.200 €	49.000 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen								
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	11.645 €	316.000 €	137.000 €		2.000 €		2.000 €	2.000 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen								
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte								
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	11.645 €	316.000 €	137.000 €	0 €	2.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	25.254 €	-273.200 €	-105.600 €	0 €	32.700 €	0 €	40.200 €	47.000 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	295.350 €	-114.000 €	45.400 €	0 €	232.200 €	0 €	229.000 €	202.700 €



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵								
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶								
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷								
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	6.895 €	0 €	0 €		0 €		0 €	0 €
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde								
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter								
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	6.895 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen ⁸								
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹	77.615 €	0 €	0 €		0 €		0 €	0 €
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰	32.500 €	33.000 €	33.000 €		33.000 €		33.000 €	33.000 €
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen								
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde								
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter								
37	Gezahlte Zinsen	35.326 €	27.900 €	26.900 €		25.800 €		24.700 €	24.700 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	145.442 €	60.900 €	59.900 €	0 €	58.800 €	0 €	57.700 €	57.700 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	-138.547 €	-60.900 €	-59.900 €	0 €	-58.800 €	0 €	-57.700 €	-57.700 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	156.803 €	-174.900 €	-14.500 €	0 €	173.400 €	0 €	171.300 €	145.000 €
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	651.974 €	808.778 €	633.878 €		619.378 €		792.778 €	964.078 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn								



Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.



Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung - Betriebszweig Freibad 2026

Anlage 1

(zu § 1 Absatz 1 Satz 2 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.	Erfolgsplan	2025	2026	2027	2028	2029
1.	+ Umsatzerlöse	-106.400	-116.400	-116.400	-116.400	-116.400
	31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-105.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000
2.	+ Erhöhh. oder Verminder. d. Bestandes a. fertigen u. unfertigen Erzeugn.	0	0	0	0	0
3.	+ andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4.	+ sonstige betriebliche Erträge	-7.700	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-7.700	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600
	= Summe (Nummer 1 - 4)	-114.100	-124.000	-124.000	-124.000	-124.000
5.a	- Materialaufwand - Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	70.200	74.800	74.300	74.300	74.300
	42220000 Erwerb v. geringwert. Vermögensgegenst.	5.000	2.000	1.500	1.500	1.500
	42410000 Aufwendungen Energie	20.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	42410010 Aufwendungen Heizung	23.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	9.500	10.900	10.900	10.900	10.900
	42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	8.700	9.900	9.900	9.900	9.900
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	42737000 Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5.b	- Materialaufwand - Aufwendungen für bezogene Leistungen	143.100	150.100	150.700	148.100	151.200
	42110000 Unterh. Grundst. und bauliche Anlagen	7.000	4.500	7.000	4.000	7.000
	42120000 Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens	15.000	17.000	15.000	15.000	15.000
	42210000 Unterh. des bewegl. Vermögens	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	0	0	0
	42730030 Bauhofleistungen	10.300	9.800	9.900	10.300	10.400
	42731000 Aufw. für Dienstleistungen	107.000	115.000	115.000	115.000	115.000
6.a	- Personalaufwand - Löhne und Gehälter	55.500	58.400	59.600	60.800	62.000
	40110000 Dienstaufwendungen für Beamte	0	0	0	0	0
	40120000 Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	55.500	58.400	59.600	60.800	62.000
6.b	- Personalaufwand - soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersvorsorge und für Unterstützung	17.000	18.300	18.700	19.100	19.500
	40220000 Beiträge Versorgungskasse Arbeitnehmer	4.900	5.000	5.100	5.200	5.300
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Arbeitnehmer	12.100	13.300	13.600	13.900	14.200
7.a	- Abschreibungen - auf immaterielle Vermögensgegenst. d. Anlagevermögens u. Sachanlagen	22.500	12.500	16.000	21.100	21.100
	47112000 AfA unbebaute/bebaute Grundstücke	7.800	6.800	4.900	4.900	4.900
	47113000 AfA Gebäude	2.500	3.500	7.400	11.400	11.400
	47115000 AfA Maschinen u. technische Anlagen	12.200	2.200	2.800	3.100	3.100
	47117000 AfA Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	0	900	1.700	1.700
	47120000 AfA uneb. Grundstücke	0	0	0	0	0
	47223000 AfA Niederschlagung	0	0	0	0	0
7.b	- Abschreibungen - auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0



8.	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	64.000	71.700	66.900	68.000	68.300
		42460000 Aufwand f. Gebäudebez. Versich.	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200
		42610000 Dienst- u. Schutzkleidung	500	800	800	800	800
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300	0	0	0	0
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	2.500	5.000	2.500	2.500	2.500
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		42730040 Verwaltungskostenbeitrag	51.500	56.500	53.500	54.600	55.700
		44310000 Geschäftsaufwendungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		44294000 Gutachten, Rechtsberatung	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		44910000 Sonst. Aufwand aus lfd. Verwaltungstätigk.	100	200	900	900	100
	=	Summe (Nummer 5 - 8)	372.300	385.800	386.200	391.400	396.400
9.	+	Erträge aus Beteiligungen	0	-900	-300	-900	-900
		36990000 Sonstige Finanzerträge	0	-900	-300	-900	-900
10.	+	Erträge aus Wertpapieren u. Ausleihungen d. Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
11.	+	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-6.200	-5.400	-5.400	-6.000	-6.000
		36120000 Zinsertrag von Gemeinden	-6.200	-5.400	-5.400	-6.000	-6.000
	=	Summe (Nummer 9 - 11)	-6.200	-6.300	-5.700	-6.900	-6.900
12.	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen u. a. Wertpapiere d. Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.000	6.500	6.500	6.500	6.500
		45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	8.000	6.500	6.500	6.500	6.500
		45120010 Zinsaufw. Kassenkr. Gemeinde	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 12 und 13)	8.000	6.500	6.500	6.500	6.500
14.	=	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	260.000	262.000	263.000	267.000	272.000
15.	+	Erträge a. Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16.	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 15 und 16)	0	0	0	0	0
17.	+	außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18.	-	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19.	=	außerordentliches Ergebnis	260.000	262.000	263.000	267.000	272.000
20.	-	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21.	-	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
	=	Summe (Nummer 20 und 21)	0	0	0	0	0
22.	+/-	Jahresgewinn/Jahresverlust	260.000	262.000	263.000	267.000	272.000



Anlage 2

(zu § 2 Absatz 2 Satz 1 und § 4 EigBVO-HGB i.V.m. § 14 EigBG)

Nr.		Ergebnis 2024 EUR 1	Ansatz 2025 EUR 2	Ansatz 2026 EUR 3	Verpflichtungs- ermächtigungen 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Verpflichtungs- ermächtigungen 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7	Planung 2029 EUR 8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹	105.234 €	105.000 €	115.000 €		115.000 €		115.000 €	115.000 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	0 €	7.700 €	7.600 €		7.600 €		7.600 €	7.600 €
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹								
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	105.234 €	112.700 €	122.600 €	0 €	122.600 €	0 €	122.600 €	122.600 €
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹	435.328 €	285.800 €	301.600 €		303.300 €		302.300 €	307.000 €
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹	8.994 €	64.000 €	71.700 €		66.900 €		68.000 €	68.300 €
7	Ertragsteuerzahlungen ¹								
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	444.323 €	349.800 €	373.300 €	0 €	370.200 €	0 €	370.300 €	375.300 €
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	-339.088 €	-237.100 €	-250.700 €	0 €	-247.600 €	0 €	-247.700 €	-252.700 €
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens								
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens								
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens								
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte								
14	Erhaltene Zinsen	0 €	6.200 €	5.400 €		5.400 €		6.000 €	6.000 €
15	Erhaltene Dividenden	1.540 €	0 €	900 €		300 €		900 €	900 €
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	1.540 €	6.200 €	6.300 €	0 €	5.700 €	0 €	6.900 €	6.900 €
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen								
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	67.081 €	295.000 €	39.000 €		3.000 €		3.000 €	3.000 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen								
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte								
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	67.081 €	295.000 €	39.000 €	0 €	3.000 €	0 €	3.000 €	3.000 €
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-65.541 €	-288.800 €	-32.700 €	0 €	2.700 €	0 €	3.900 €	3.900 €
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 9 und 22)	-404.629 €	-525.900 €	-283.400 €	0 €	-244.900 €	0 €	-243.800 €	-248.800 €



24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ⁵	389.645 €	388.000 €	260.000 €		262.000 €		263.000 €	267.000 €
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁶		260.000 €	0 €					
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ⁷								
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen								
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde								
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter								
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	389.645 €	648.000 €	260.000 €	0 €	262.000 €	0 €	263.000 €	267.000 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherab-setzungen ⁸								
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ⁹								
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten ¹⁰								
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen								
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde								
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter								
37	Gezahlte Zinsen	137 €	8.000 €	6.500 €		6.500 €		6.500 €	6.500 €
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	137 €	8.000 €	6.500 €	0 €	6.500 €	0 €	6.500 €	6.500 €
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	389.508 €	640.000 €	253.500 €	0 €	255.500 €	0 €	256.500 €	260.500 €
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Summe aus Nummern 23 und 39)	-15.121 €	114.100 €	-29.900 €	0 €	10.600 €	0 €	12.700 €	11.700 €
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn ¹¹	38.520 €	23.399 €	137.499 €		107.599 €		118.199 €	130.899 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn								



Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

- ¹ Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.
- ² Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, dürfen bezüglich der Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) auf entsprechende Einträge in den Zeilen 4 und 8 verzichten.
- ³ Falls bei einem Doppelwirtschaftsplan Verpflichtungsermächtigungen dargestellt werden, ist neben Spalte 4 auch Spalte 6 zu bedienen.
- ⁴ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".
- ⁵ Einschließlich der Einzahlungen aus Fehlbetragsübernahmen der Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁶ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁷ Nur Investitionskredite, keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten
- ⁸ Einschließlich der Auszahlungen für Überschussabführungen an die Gemeinde (auch Vorauszahlungen)
- ⁹ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹⁰ Nur Investitionskredite, keine Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten
- ¹¹ Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.